

Usbekistan

alte Handelswege und fruchtbare Oasen

Zentralasien ist das Land der schneebedeckten Berge, der weiten Wüsten, üppig grünenden Oasen und zudem ein einzigartiger Schauplatz der Geschichte, der im Lauf der Jahrtausende von zahllosen Völkern und Nationen geprägt wurde. Durch dieses Gebiet führte einst die Seidenstraße, die den Orient mit dem Okzident verband. Wir gelangen auf unserer Fahrt in die sagenhaften Orte Buchara und Samarkand und besuchen die beispiellose Oasenstadt Chiwa. Diese Gegend ist vom Tourismus noch weitgehend unentdeckt. Wir erleben ein Gebiet, das sich in seiner neuen Unabhängigkeit und Selbstständigkeit stetig wandelt und erneuert.



Programm:

1. Tag Berlin - Istanbul - Taschkent

Linienflug von Berlin oder anderen Städten nach Taschkent. Transfer in unser Hotel.

2. Tag Taschkent - Urgentsch - Chiwa

Während einer Stadtrundfahrt erhalten wir einen guten Eindruck von dieser großen Stadt. Wir besichtigen die Medrese Barak Chan, das Mausoleum Kaffal Schaschi, das Museum für angewandte Kunst und die Medrese Kukeldasch. Gegen Nachmittag erfolgt der Transfer zum Flughafen und der Weiterflug nach Urgentsch. Unser Ziel ist die Oase Chiwa.

3. Tag Chiwa

Chiwa ist eine reiche Oase, die zwischen der Roten und der Schwarzen Sandwüste liegt. Die Innenstadt, die als Festung errichtet wurde, erhielt ihre charakteristische Anlage allerdings erst vor 200 Jahren. Seitdem hat sich recht wenig verändert, so dass die Stadt heute einem belebten Freiluftmuseum gleicht. Vier Tore gewähren Zugang zu den prächtigen Palästen, Moscheen, Medresen, Mausoleen, Basaren und Wohnhäusern. Das älteste Bauwerk der Stadt ist das Sajid-Alaud-Din-Mausoleum (14. Jh.). Nach einer Besichtigung sind wir bei einer usbekischen Familie zum Abendessen eingeladen.

4. Tag Chiwa - Buchara

Fahrt durch die Wüste Kysyl-Kum. Unterwegs stärken wir uns bei einem Picknick und treffen gegen Abend in Buchara ein.

5. Tag Buchara

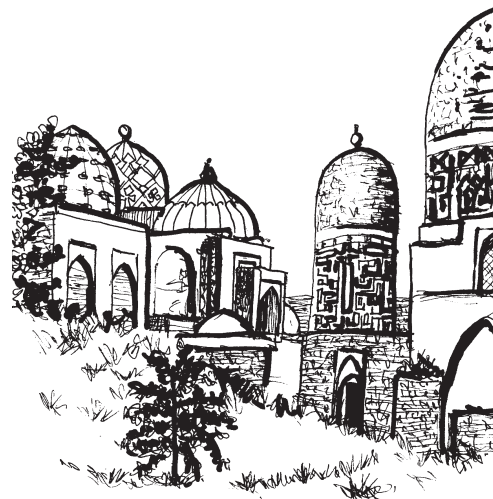
Buchara liegt in einer Oase nahe der Wüste Kyzylkum. Es existierte schon lange vor der Zeitenwende als fester Handels- und Karawanenplatz. In der Altstadt befinden sich die Moscheen, die Medresen und die Basare. Die meisten Einwohner leben heute in der sowjetischen Neustadt. Die Stadtmauer wurde vollständig abgetragen und die Moderne hielt Einzug. Buchara hat aber auch ihr orientalisches Gesicht bewahrt. Wir besichtigen das Samaniden-Mausoleum, das Taschma Ayub Mausoleum, die Ark Zitadelle und die Bolo Hauz Moschee. Das etwa 50 m hohe Kaljan - Minarett im Zentrum der Altstadt ist das Wahrzeichen der Stadt. Am Nachmittag setzen wir unseren Rundgang mit dem Poi Kaljan Komplex fort, kommen zur Abdul Asis Chan und zur Ulugbek Medrese, zum Torhaus Tschor Minor und gelangen zum Lyabi Haus Komplex. Unser Abendessen nehmen wir in der Medrese ein.

6. Tag Buchara

Wir besuchen die Sommerresidenz des letzten Emirs „Sitorai Mochi Chosa“ und das Mausoleum Tschor Minar. Der Rest des Tages steht dann in Buchara zur freien Verfügung. In den letzten Jahren hat hier das Kunsthandwerk wieder die Massenware verdrängt. Es gibt Seide, Metallarbeiten und auch jene berühmten Teppiche, die turkmenische Nomaden knüpfen und die als typische Buchara-Teppiche gehandelt werden.

7. Tag Buchara - Schahr-e Sabs - Samarkand

Auf dem Weg nach Samarkand machen wir Halt in Schahr-e Sabs. Wir betrachten den Ak Sarai Palast, die Gök Gumbas Moschee, das Jahangir Mausoleum und den Darus Saodat Komplex. Im Anschluss setzen wir unsere Fahrt nach Samarkand fort.



8. Tag Samarkand

Am Morgen besuchen wir den Orientalischen Basar und die berühmteste Grabstätte Usbekistans, Gur Emir. Wie ein Palast wirkt das Mausoleum mit der mächtigen, mit türkisblau glasierten Ziegeln verzierten Kuppel. Weiter erreichen wir die Bibi Hanim Moschee, die einmal die schönste und größte Moschee im mittelalterlichen Orient war. Auch der Besuch der Sternwarte von Ulugbek ist lohnend. Unser Abendessen nehmen wir in einem lokalen Restaurant ein.

9. Tag Samarkand

Wir besichtigen die Bibi Chanim Moschee mit ihren mehr als 400 Kuppeln und das Mausoleum des heiligen Daniel. Unser Abendessen nehmen wir in einem lokalen Restaurant ein.

10. Tag Samarkand - Taschkent

Wir fahren nach Taschkent. Die usbekische Hauptstadt ist eine moderne Großstadt und liegt am östlichen Rand des Turanischen Beckens. Die Altstadt hat ihr Aussehen fast unverändert beibehalten: enge, gewundene Gassen, Flachdachhäuser aus Stampflehm, hohe, weiß verputzte Mauern, hinter denen sich geräumige, schattige Hofgärten verbergen. Das Museum für angewandte Kunst zeigt uns die Vielfalt künstlerischen Schaffens: Schmuckstücke, dekorative Teppiche, Goldstickereien, Metallkunst, Keramik, Porzellan, Musikinstrumente. Wir nehmen unser Abendessen in einem Restaurant mit Folklore-Darbietungen ein.

11. Tag Taschkent - Istanbul - Berlin

Früher Transfer zum Flughafen und Rückflug nach Berlin oder in andere Städte.

Leistungen:

Linienflug mit Turkish Airlines ab/bis Berlin oder anderen Städten nach Taschkent, Inlandsflug, ausgewählte Boutique-Hotels, Halbpension, Flughafen- und Sicherheitsgebühren (252 €), Transfers und Besichtigungsprogramm.

Hinweise: Reisepapiere, Visum, Impfungen und Reisebedingungen s.S. 78/79 mind. 6 Teilnehmer

Termine:

11 Tage

Ostern 01.04. - 11.04.2012
Sommer 01.07. - 11.07.2012
Herbst 30.09. - 10.10.2012

Preise:

Reisepreis 1.895 €
EZ-Zuschlag 225 €

